

Indiana Tribune.

Tägliche- und Sonntagsausgabe.

Office: 62 S. Delaware Str.

Entered as second-class matter at the Postoffice at Indianapolis, Indiana.

Abonnements-Preise:

Tägliche Ausgabe 12cts. per Woche.

Sonntagsausgabe 5cts. per Number.

Beide zusammen 15cts. per Woche.

Das Tagblatt erscheint jeden Nachmittag um 2½ Uhr. Die Sonntagsausgabe erscheint des Morgens.

Tribune Publishing Company.

Indianapolis, Ind. 11. April 1882.

Gute Mississippi-Frage.

Der "Vater der Ströme" vertritt unverkennbar eine starke Neigung, sein Bett, namentlich in seinem unteren Laufe, immer weiter nach dem Westen zu verlegen. Denn während es sich nachweisen lässt, dass er vor langer, langer Zeit sich durch den Potholecarin- und den Borgne-See in den Golf ergoss, scheint er jetzt nichts Anderes zu "deadlocken", als die "Crescent City" im eigentlichen Sinne des Wortes links liegen zu lassen, denn ein bedeutender Theil seines Hochwassers fließt zur Zeit durch den Atchafalaya ab. Sichverständige sprechen es sogar als ihre Überzeugung aus, dass schon in drei Jahren der Mississippi selber Hauptschwung nach auch bei niedrigerem Wasserstande seinen Weg durch den westlichen von New Orleans befindlichen Atchafalaya nehmen wird, denn diese Route ist die kürzeste nach dem Golfe. Damit aber diesem vorgebeugt werde und die New Orleaner nicht auf dem Trocken führen bleiben, schlägt man vor, den Borgne-See wieder mit dem Mississippi zu verbinden, von welchem aus das Hochwasser nur eine Strecke von fünf Meilen nach dem Golfe zurückzulegen haben würde, und das würde nicht nur das Hochwasser weniger gefährlich machen, sondern auch zur Förderung der Schifffahrt wesentlich beitragen.

Die Anhänger über die Mississippi-Frage gehen aber weit aus einander. Dem leidenschaftlichen und namentlich von Gen. Humphrey's befürworteten Plan wird von gewisser Seite heftig Opposition gemacht, und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Versiegelung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn der Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um New Orleans vor Überschwemmungen zu schützen. Die "Jetties" scheinen sich immer mehr als nicht dem Zweck entsprechend herauszustellen, denn der Wasserstand am South Poth, dem Säbende der "Jetties", wird nicht sowohl durch die "Jetties" selbst, als vielmehr durch Ausbaggerungen reguliert.

Der Opiumhandel.

Im Parlamente, in Massenversammlungen, in Zeitungen, Zeitchriften und Monographien von Großbritannien wird zur Zeit das Für und Wider des Opiumhandels mit derselben Heftigkeit und Evidenz behandelt, wie die Frage der Aufhebung des Sklavenhandels zu der Zeit, da Wilberforce im Jahre 1807 die principielle Unterdrückung des britischen Sklavenhandels erlebte und von da ab nicht erwiderte, die britische Regierung zum Einschreiten gegen den Menschenhandel anderer Nationen zu bewegen. Dass die Gegner des Opiumhandels schlichtlich Recht behalten und die gelegliche Unterdrückung des Opiumhandels durchsetzen werden, unterliegt keinem Zweifel, denn sie kämpfen für Barmen und Recht. Aber ihr Erfolg ist noch nicht in nächster Zeit zu erwarten und interessant ist es, wie auffallende Lehnlichkeit die von den Befürwortern des Opiumhandels geltend gemachten Gründe mit denjenigen haben, welche vereint von den Anhängern des Sklavenhandels in das Feld geführt wurden. Die Produktion des Opium in Ostasien ist ein britisches Staatsmonopol und hat den östlichen Staatszoll in den letzten zwanzig Jahren die ungeheure Summe von \$62,500,000, mehr als den sechsten Theil sämmtlicher Staats-einnahmen, eingebracht.

Die Regierung in Peking hat sich von Anfang an dem Import von Opium widergestellt, das Uebel des Opiumverbrauchs wiederholt auszuhalten verucht, und im Jahre 1839 überzog England China lediglich aus dem Grunde mit Krieg, weil die Kolonialherrschaft in Canton unternommen hatten, die Einführung von Opium nach Hong-kong zu verbieten. Der zweite britisch-chinesische Krieg wurde unter anderem Vorwand gehabt, aber die wichtigste Bedingung in dem Friedensvertrage von Tianjin ist die, dass die chinesische Regierung die Einfuhr von Opium zu gestatten habe.

Die Befürworter des Opiumhandels machen für sich geltend, dass nicht England, sondern Portugal den Opiumhandel nach China eröffnet habe; denselben Grund machen die Gegner der Abolition vor 1807 geltend. Wenn England den Opiumhandel aufschiebt, werden Persien, die asiatische Türkei und andere Opium produzierende Staaten den Chinesen das ihnen unentbehrliche Narcoticum liefern — derselbe Grund wurde gegen das Verbot des Sklavenhandels, mit Bezug auf Spanien und Portugal ins Feld geführt. Wenn nicht eine einzige Unz Opium von aus-

wärts nach China gebracht wird, so wird dieses selbst erzeugen, was ihm nun einmal zum Bedürfnisse geworden ist, erinnert an den Vorwand, dass in ganz Afrika das Institut der Sklaverei existiert und dass der Sklavenhandel nichts bewirkt, als eine Aenderung der Herren.

Ein weiterer Grund gegen das Verbot des Opiumhandels wird daraus hergeleitet, dass China den Handel als legal darbietet anerkennt, dass es selbst einen hohen Eingangszoll von dem Artikel erhält und hierbei vergisst man, dass England China gezwungen hat, die Einfuhr von Opium zu gestatten, und dass die Regierung des leichten Reiches den Zolltheils aus finanziellen Gründen, Theils in der Abhängigkeit der Herren.

Der "Congressional Record."

Bekanntlich werden die Protokolle über die Sitzungen des Congresses in einer bedeutenden Anzahl von Exemplaren gedruckt und sowohl an die Zeitungen, als von den Mitgliedern des Congresses an viele Wähler verschickt. Die Protokolle über die Sitzungen europäischer Parlamente enthalten eine genaue und wahrheitsgetreue Schilderung aller parlamentarischen Vorgänge und bieten somit unverfälschtes Material, theils für die Information des Volkes, sei es auch nur durch die Zeitungen, theils für die Geschichtsschreibung. Unsere "Records" sind nicht so zuverlässig und darum minder wertvoll. Hier halten die Redner ihre Reden "zur Revision" zurück, und die letzteren kommen häufig in verbessertem, jedenfalls in abgeänderter Form zum Druck. Kommen Scandale im Hause vor, so kann man sicher sein, dass der offizielle Bericht solche nur in mildster Form berichtet, während die Berichterstatter der Zeitungen den wahren Verlauf verändern. So gerieten jüngst zwei Abgeordnete so hart an einander, dass ihre Debatte einen sörnlichen Schenkung-Ton annahm. Sie ersuchten, nachdem die erste Sitzung vorüber war, den Sprecher des Repräsentantenhauses um "wohlwollende" Redaktion des Protocols, und letzteres enthielt kein Wort über den Auftritt. Diese Entstülpungen und Fälschungen des offiziellen Berichts beraubten den letzteren um einen großen Theil seines Wertes und sorderten den Betrug an den Zeitgenossen und an der Geschichte.

Eine zweite "Bartholomäus-Nacht".

Seit der Pariser Bartholomäusnacht sind schon mehr als dreihundert Jahre verstrichen, aber die Fortschritte, welche seitdem die Civilisation in Europa gemacht hat, sind keineswegs solch glänzende, wie man es sich gern glauben möchte. Noch immer werden dort die Menschen ihrer politischen Ansichten und ihres religiösen Glaubens wegen verfolgt und den größten Grausamkeiten unterworfen, und was vor dreihundert Jahren in Frankreich die Hugenotten waren, das sind heutigen Tages in Russland die Juden, und sind doch selbst die israelitischen Unterthanen des deutschen Kaiser in verschiedenen Orten des Kaiserthums ausgeschlagen worden, und das vor dem Kaiser und seinem Sohne, der Habsburger Kaiser, der Habsburger des preussischen Königs und deutschen Kaisers, der Kaiser gegen sie zu hellen Flammen angeführt hatte.

Es sind an dieser Stelle die deutsche Judenhetze und die russischen Judenverfolgungen schon oft eingehend besprochen und verurtheilt worden, und erst vor einigen Tagen wurde mitgetheilt, dass man in polnischen und russischen Städten neue Gewaltthaten gegen die Juden beobachtet. In diesem Sinne sprachen sich auch dieser Tage die aus Europa in New York eintreffenden russischen Juden aus, welche einem Berichterstatter eines dortigen englischen Blattes folgende Mittheilungen machen:

"Es ist Grund zu der Befürchtung vorhanden, dass unsere Glaubensgenossen nicht zu groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn der Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgangs nicht so groß zu sein, wie sie gemacht wird, denn dem Borgne-See gegenüber hat der Mississippi eine durchschnittliche Tiefe von 110 Fuß. Selbst wenn eine unbedeutende Verengung des Stromes eintrete, so würde das durchaus so schlimm nicht sein. Dagegen scheint die Verbindung des Mississippi mit dem Borgne-See das einzige Ausflussmittel zu sein, um einen leidenschaftlichen und namentlich wird hervorgehoben, dass die Gefahr der Verseilung des Stromes unterhalb dieser Stelle ausgang